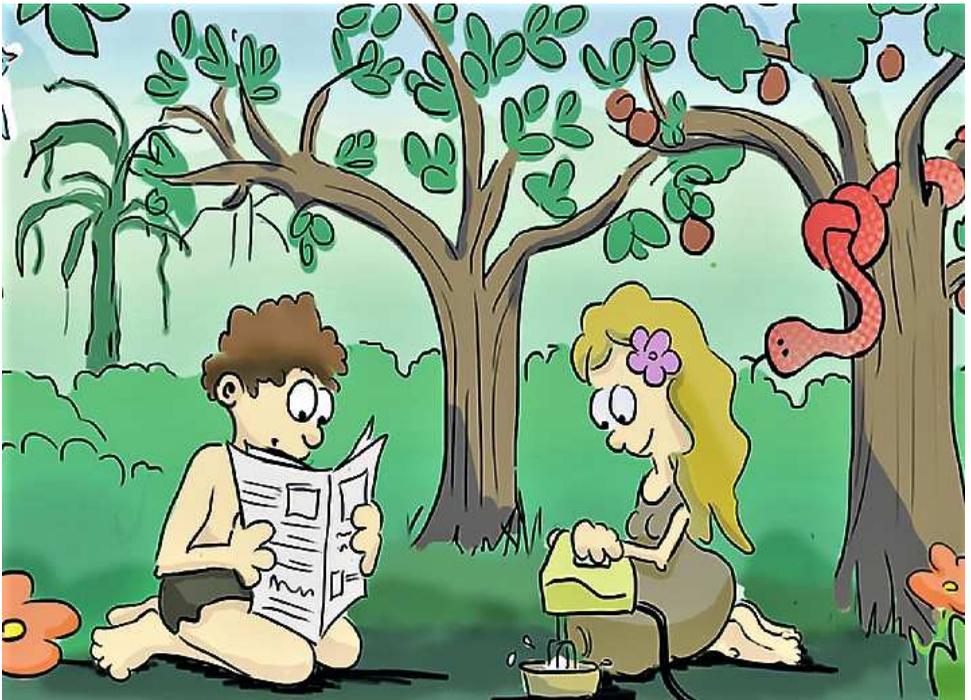


EinBlick

Mitteilungen der Pfarrei
St. Michael Werdohl-Neuenrade
Datum 10.02. -23.02.2018 Nr. 03/2018



„Keine Ahnung ob es gut geht,
aber lustig wird es bestimmt!“

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

ich glaube, jeder von uns kennt das

im Beruf: Pflichtbewusst und verantwortungsvoll!

in der Familie: Liebevoll und konsequent!

in der Freizeit: Gesundheitsbewusst und flexibel!

ich muss funktionieren: Tag für Tag, Stunde für Stunde, meine Rolle spielen, möglichst perfekt! Jeden Tag, jede Stunde eine andere Maske.

Aber wo bleibe „ICH“? Wo bleibe „ICH“ mit meinen Schwächen, Ängsten und Sorgen?

„Gott sei Dank“ gibt es DICH, o Herr! Bei dir kann ich mich bequem zurücklehnen, dir alles geben, was mich belastet! DU liebst mich, wie ich bin, du nimmst mich an, „MICH“! Ich habe es gut!!!

Ja, wir leben oft gestresst, angespannt, mit einem Unwohlgefühl ständig von anderen beobachtet zu werden. Wann haben Sie das letzte Mal so richtig herzlich gelacht? Ja, wann haben Sie so richtig ausgiebig gefeiert und getanzt? In den kommenden Tagen werden Sie sicherlich genügend Möglichkeiten haben, dies zu tun. In den kommenden Tagen erreichen wir den Höhepunkt des Karnevals. Natürlich ist dies kein Fest des Kirchenjahres, dennoch gehört die „fünfte Jahreszeit“ zu den Anlässen, die nicht nur im Leben der katholischen Kirchengemeinden eine bedeutende Rolle spielen. In der närrischen Zeit kommen Menschen zusammen und möchten sich freuen und lachen, ja einmal aus dem Alltag ausbrechen. Die Arbeit, Sorgen und Nöte nur für diese kurzen Momente hinter sich lassen. Sich frei machen von den Zwängen, die die Gesellschaft uns so oft auferlegt.

Sicher: Gott hat nichts gegen Witz. Er hat nichts gegen Spaß. Er will sogar, dass wir uns freuen, dass wir „gut drauf“ sind. Woher weiß ich das? Aus dem Satz, der mich seit langem begleitet: „Als Gott mich schuf, fing er an zu grinsen und dachte: „Keine Ahnung ob es gut geht, aber lustig wird es bestimmt!“ Dieser Satz sagte mir, dass mein Gott ein echter „Spaßvogel“ ist, wenn er mich so geschaffen hat.

Liebe Mitchristen, wenn wir uns Karneval verkleiden, weil wir für kurze Zeit andere sein wollen, denken wir an Jesus Christus. ER kann uns wirklich verändern. ER kann uns umwandeln. ER kann uns zu einem neuen Menschen machen, nicht nur für eine kurze Zeit, sondern für unser ganzes Leben. Dann brauchen wir keine Maskerade mehr. Dann können wir uns ins Gesicht schauen, ohne uns zu verstellen.

Schenken Sie sich in den kommenden Tagen einander ein Lachen oder ein Lächeln. Freude gehört zum Christsein dazu!

Ich wünsche Ihnen eine fröhliche Karnevalszeit und den Mut, auch das Jahr über etwas mehr ICH SELBST zu sein. Es gibt ja keinen, der uns das verbietet!

Ihr P. Irenäus Wojtko, Pfarrer

Samstag, 10. Februar, Hl. Scholastika

St. Michael **17:30 Uhr Beichtgelegenheit**
18:00 Uhr VAM
✠ Georg Hanel u. zur Gottesmutter von Lourdes zum
Dank in besonderen Anliegen - ✠✠ Georg, Lothar
Stefan u. Detlev Georg Grund - ✠✠ Maria u. Alfred
Stenzel u. ✠✠ d. Fam. Wacha -

St. Mariä Heimsuchung **15:00 Uhr Tauffeier**
Lara Urbas
18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr VAM
✠ Werner Kaiser - ✠ Ralf Kaiser - ✠ Luzia Lampe -
✠✠ Ehel. Werner u. Marlies Frese - ✠✠ Ehel. Josef u.
Agatha Lammers u. ✠✠ Josef u. Elisabeth Kaiser -

6. Sonntag im Jahreskreis, 11. Februar

(L1: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46 L2: 1 Kor 10,31-11,1 Ev: Mk 1,40-45)

St. Mariä Heimsuchung **08:00 Uhr Frühmesse**

St. Petrus Canisius **09:30 Uhr Hochamt**
für unsere Pfarrei -

St. Mariä Heimsuchung **10:00 Uhr Hochamt**

St. Michael **11:00 Uhr Hochamt**
✠ Maria Porwol u. ✠✠ d. Fam. Preikschat -

Montag, 12. Februar

St. Michael **08:30 Uhr Hl. Messe mit Laudes in der Krypta**

Dienstag, 13. Februar

St. Michael **08:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta**
✠ Beate Isenbrandt -

St. Mariä Heimsuchung **15:15 Uhr Kirche für kleine Leute -Kinderandacht-**
17:00 Uhr Anbetung u. Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Hl. Messe

GOTTESDIENSTE



Aschermittwoch, 14. Februar

St. Michael	08:30 Uhr Wortgottesdienst Schule St. Michael 11:00 Uhr Wortgottesdienst Kita St. Michael 16:00 Uhr Hl. Messe mit Auflegung der Asche
St. Mariä Heimsuchung	18:30 Uhr Hl. Messe mit Auflegung der Asche
St. Petrus Canisius	10:00 Uhr Wortgottesfeier Kita St. Bonifatius 18:00 Uhr Hl. Messe mit Auflegung der Asche

Donnerstag, 15. Februar

St. Mariä Heimsuchung	08:30 Uhr Hl. Messe <u>entfällt !!!</u> 11:00 Uhr Hl. Messe -Altenzentrum- mit Auflegung der Asche
St. Michael	08:30 Uhr Hl. Messe 14:30 Uhr Hl. Messe -Haus Versetal- 16:30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta 17:00 Uhr Eucharistische Anbetung in der Krypta 18:00 Uhr Vesper - Abendlob

Freitag, 16. Februar

St. Mariä Heimsuchung	08:30 Uhr Hl. Messe ✠✠ Ehel. Lucia u. Albert Schulte - 21:00 Uhr Nächtliche Anbetung im PNH
St. Michael	17:30 Uhr Kreuzweg 18:00 Uhr Hl. Messe ✠ Walter Rohleder - -anschl. bis 19:30 Uhr Stille Anbetung und Beichte-

Samstag, 17. Februar

St. Michael	16:30 Uhr Beichtgelegenheit 17:00 Uhr VAM JM ✠ Heinrich Schmidt - 1. JM ✠ Ullrich Dreßler - ✠ Friedrich Gierse - ✠✠ Albert und Anna Horn u. ✠ Sohn Norbert - ✠ Maria Raffenberg -
-------------	---

 **GOTTESDIENSTE**

St. Mariä Heimsuchung **18:00 Uhr Beichtgelegenheit**
18:30 Uhr VAM

1. Fastensonntag, 18. Februar

(L1: Gen 9,8-15 L2: 1 Petr 3,18-22 Ev: Mk 1,12-15)

St. Mariä Heimsuchung **08:00 Uhr Frühmesse**
JM †Pfr. Reinhold Simon u. †Alois Heitmann -

St. Petrus Canisius **09:30 Uhr Hochamt**
† Richard Lerche - †† d. Fam. Schulte u. Pfaff -

St. Mariä Heimsuchung **10:00 Uhr Hochamt**

St. Michael **11:00 Uhr Hochamt**
für unsere Pfarrei - †† d. Fam. Pflanzner-Hanses-
Leb. u. †† d. Fam. Völlmecke -

Montag, 19. Februar

St. Michael **08:30 Uhr Hl. Messe mit Laudes in der Krypta**

Dienstag, 20. Februar

St. Michael **08:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta**
JM † Herbert Ewald -
14:30 Uhr Hl. Messe -Nachbarschaftshilfezentrum-

St. Mariä Heimsuchung **17:00 Uhr Anbetung u. Beichtgelegenheit**
17:30 Uhr Kreuzweg
18:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 21. Februar

St. Michael **06:00 Uhr Frühschichtsmesse**
Gestaltet von der Kolpingfamilie

St. Mariä Heimsuchung **15:00 Uhr Hl. Messe**
† Johanna Schönwälder u. † Doris Raschke seitens des
Freizeitkreises -

St. Petrus Canisius **17:00 Uhr Kreuzweg**
17:15 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 22. Februar

- St. Mariä Heimsuchung** **08:30Uhr Hl. Messe entfällt!!!**
11:00 Uhr Kindergartenandacht
12:40 Uhr Schulmesse
- St. Michael** **08:30 Uhr Hl. Messe**
‡ Beate Isenbrandt -
16:30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung in der Krypta
18:00 Uhr Vesper - Abendlob

Freitag, 23. Februar, Kathedra Petri

- St. Mariä Heimsuchung** **08:30 UhrHl. Messe**
- St. Michael** **08:30 Uhr Ökum. Schulgottesdienst**
10:30 Uhr Seniorenzentrum
17:30 Uhr Kreuzweg
18:00 Uhr Hl. Messe
-anschl. bis 19:30 Uhr Stille Anbetung und Beichte-



Aktuelles

aus der Pfarrei

Der neue Pfarrgemeinderat von St. Michael Werdohl-Neuenrade

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat für unsere ganze Pfarrei hat sich in der Sitzung am 22.01.2018 wie folgt konstituiert:

Die Vorsitzende: Simone Langhammer
Der 1. Stellvertreter: Benedikt Gnacke

Der2. Stellvertreter: Bernd Kruse
Schriftführerin: Sandra Preikschat
stellv. Schriftführerin: Bettina Scheumann
Delegiert in den KV: Bernd Kruse

Pfarrer: P. Irenäus Wojtko
Pastor: P. Kamil Pawlak
Kaplan: P. Christoph Robak

KV-Mitglied: Dieter Gierse

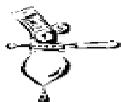
Entsante aus dem GR Neuenrade: Bettina Scheumann

Entsante aus dem GR Werdohl: Dagmar Schröder

Weitere Mitglieder des PGR's:
Eva-Maria Andratschke
Martin Andratschke
Ludger Heitmann
Claudia Kaluza
Christel Kringe
Claudia Ohrmann

Dem neuen Pfarrgemeinderat wünschen wir für seine künftige Arbeit Gottes reichen Segen, um die Gaben und Talente der Mitglieder zum Wohl unserer ganzen Pfarrei kreativ einzusetzen.

Wir hoffen auf eine konstruktive und aufbauende Arbeit.



Kollekten

der Pfarrei

Ergebnis der Sonderkollekte für das Hilfswerk MamfeCharity e.V.

Ich bedanke mich ganz herzlich für Ihre großartige Unterstützung, diese Messe mit dem Gospel-Chor im Vorfeld so aktiv anzukündigen. Ich bin berührt wie Sie uns helfen, Spenden zu erhalten. Vielen, vielen Dank!

Bitte richten Sie den Gemeinden nochmals einen herzlichen Dank für die großzügigen Spenden von mir aus; ich war überwältigt. Diese Spenden helfen uns, einen weiteren Schritt in die Richtung, das Kinderheim bauen zu können.

Hier nun die Summen:

St. Petrus Canisius: 480,80 €

St. Michael: 800,71 €

Herzlichen Gruß aus Mülheim.

Burglind Werres

Türkollekte für die Caritasaktion: „Spenden Sie Wärme und Licht“

Im Kreisdekanat Altena-Lüdenscheid wird am **17./18. Februar** eine Türkollekte für die Aktion „**Spenden Sie Wärme und Licht**“ des Caritasverbandes in Zusammenarbeit mit den Gemeindecaritasgruppen durchgeführt.

Der Caritasverband erläutert hierzu: „Licht, warmes Wasser: Für uns selbstverständlich. Für andere nicht! Denn für viele Familien und Allein-stehende ist das für uns Selbstverständliche zum Luxus geworden. In ihrer Wohnung erwartet sie Dunkelheit und Kälte, sie fühlen sich gesellschaftlich ausgegrenzt. Der Grund: Vielen finanzschwachen Haushalten wird von den Energieversorgern einfach der Strom abgesperrt, weil sie die monatlichen Ra-ten oder Nachforderungen gar nicht mehr oder nur verspätet zahlen können. Immer mehr Haushalte können das Geld für die benötigte Energie nicht mehr aufbringen. Wir denken kaum noch darüber nach, was das wirklich bedeutet: kein Licht, keine Wärme, kein heißes Wasser, keine warme Mahlzeit, kein Radio...

Helfen Sie mit, diesen Menschen Wärme und Licht für Körper und Seele zu geben. Ihre Spende fließt zu 100% in diese Aktion und der Caritasverband sorgt durch eine Bedürftigkeitsprüfung dafür, dass sie wirklich bei den Richtigen ankommt. Lassen Sie uns gemeinsam ein Licht gegen die Dunkelheit setzen! Da-mit anderen nicht das Licht ausgeht!“

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung!



BEERDIGUNGEN

Aus unserer Pfarrei verstarb:

am 30.01. im Alter von 95 Jahren, Johanna Müller, Rader Weg 5, Werdohl

Herr, wir erbitten für unsere Verstorbene das Geschenk deiner Gnade. Befreit vom ewigen Tod, möge sie in dein Reich eintreten und den Tag deiner Ewigkeit erleben.



Das Sakrament der Taufe empfängt in **St. Mariä Heimsuchung**

am 10. Februar **Lara Urbas**, Im alten Dorf 7, Neuenrade

*Der Neugetauften, den Eltern und den Familien wünschen wir
Gottes reichen Segen.*



*Die Pfarrgemeinde gratuliert
zum Geburtstag und wünscht Gottes Segen.*

10	2	Neubert	Walter	N	Südstraße	32	79	Jahre
10	2	Brand	Klaus	W	Otto-Spelsberg-Str.	4	79	Jahre
11	2	Himmelsbach	Margarete	N	Wieser Weg	38	77	Jahre
11	2	Sprenger	Waltraud	N	Erste Straße	30	87	Jahre
11	2	Sauer	Zita	W	Erlhager Weg	10	84	Jahre
12	2	Weß	Hildegard	N	Graf-Engelbert-Str.	10	81	Jahre
12	2	Jokel	Christa	W	Goethestraße	37	79	Jahre
12	2	Riwan	Adolf	W	Repkering	6	78	Jahre
14	2	Terlutter	Wilhelm	W	Am Fahrenstück	31b	81	Jahre
15	2	Hanel	Elisabeth	W	An der Falkenlei	32	80	Jahre
16	2	Carreiro Balboa	Estrella	N	Lessingstraße	12	84	Jahre
16	2	Schieren-Schnober	Helga	W	Friedrichstraße	23	81	Jahre
16	2	Thun	Karl-Heinz	W	Wallgrabenstraße	27	77	Jahre
17	2	Dolle	Josef	N	Dahler Straße	6b	79	Jahre
17	2	Deller	Renate	W	Carl-Diem-Straße	12	80	Jahre
17	2	Filius	Heinz	W	Eichenstraße	9	82	Jahre
17	2	Groll	Karin	W	Talstraße	5	76	Jahre
20	2	Probe	Karl	W	Turmstraße	28	78	Jahre
21	2	Dworaczek	Maria	W	Danziger Straße	10	83	Jahre
21	2	Henneken	Margarete	W	Hermann-Löns-Str.	27	82	Jahre
21	2	Heupel	Doris-Regine	W	Borgheller Straße	34	76	Jahre
22	2	Dörr	Erika	N	Hinter der Stadt	15	77	Jahre
22	2	Schreiber	Ruth	W	Herbscheider Weg	3	80	Jahre
22	2	Simon	Notburga	W	Herbscheider Weg	1	81	Jahre

23	2	Endler	Eva	W	An der Ruthe	16	81	Jahre
23	2	Kemper	Gertrud	W	Wilhelmsthal	12a	81	Jahre

*Recht herzlich gratulieren wir auch allen anderen Pfarrgemeindemitgliedern,
die in dieser Zeit ihren Geburtstag feiern.*

Lectio Divina in der Fastenzeit

Die Lectio Divina, die „göttliche Lesung“ oder das "Gott gewidmete Lesen" der Bibel, wurde im Spätmittelalter in Klöstern entwickelt und wird dort bis heute noch geübt. Unter dem Motto - „dem Wort auf der Spur“ - laden wir Sie in der Fastenzeit herzlich ein, sich auf den Pfaden der alten Leseform der Lectio Divina auf das Lesen, Meditieren, Beten und Betrachten der Bibeltex-te dieser Zeit einzulassen. Sieben große Texte der Fastenzeit werden gelesen, darunter der Noahbund, Isaaks Opferung, die Zehn Gebote, der "Neue Bund" aus dem Buch Jeremia und noch andere.

FOLGENDE TREFFEN SIND GEPLANT:

- | | | |
|------------------------|--------------------------|-------------------------------|
| 1. Donnerstag, 15.02., | Gen 9,8-15 | (1. Fastensonntag) |
| 2. Donnerstag, 22.02., | Gen 22,1-2.9a10-13.15-18 | (2. Fastensonntag) |
| 3. Donnerstag, 01.03., | Ex 20,1-17 | (3. Fastensonntag) |
| 4. Donnerstag, 08.03., | 2 Chr 36,14- 6.19-23 | (4. Fastensonntag) |
| 5. Donnerstag, 15.03., | Jer 31,31-34 | (5. Fastensonntag) |
| 6. Donnerstag, 22.03., | Sach 9,9-10 | (Palmsonntag = 14. Sonntag A) |
| 7. Montag, 26.03., | Jes 54,5-14 | (Osternacht) |

ORT: Krypta der kath. Kirche St. Michael, Werdohl
(Seiteneingang von der Brüderstraße)

ZEIT: donnerstags, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr;
anschließend gemeinsames Nachtgebet – Komplet

Für die Teilnahme brauchen Sie kein Vorwissen – es braucht nur die Bereitschaft, sich für die Begegnung mit dem Gottes Wort zu öffnen und neugierig auf die Beiträge der anderen Teilnehmenden zu sein.

Teilnahme am 101. Deutscher Katholikentag in Münster

„Suche Frieden“. Unter diesem Leitwort steht der 101. Deutsche Katholikentag in Münster. Vom 9. bis 13. Mai 2018 wird es rund 1.000 Veranstaltungen geben, die ernst und fröhlich, geistlich und politisch sein werden: Geplant sind Bibelarbeiten, Podiumsdiskussionen, Workshops, Beratungsangebote,

Ausstellungen und Konzerte und natürlich große und kleine Gottesdienste. Gerne würden wir uns, mit vielen aus der Pfarrei als Teilnehmer auf den Weg nach Münster machen: Einmal nicht als Helfer in Verantwortung, sondern zur eigenen Freude, zur persönlichen Erbauung, Bildung und Entwicklung und in einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten, den 101. Deutschen Katholikentag in Münster erleben.

Die Pfarrei St. Michael Werdohl-Neuenrade würde gerne – beigenügend Interesse - eine Teilnahme am Samstag, 12. Mai 2018, und/oder am Sonntag, 13. Mai, zum Abschlussgottesdienst, organisieren.

Wer Interesse hat, möge sich bitte bis zum 20. Februar melden bei:
Bettina Scheumann, Tel.: 0151-18203371, Email: flotty@onlinehome.de,
Claudia Kaluza, Tel.: 0176-56854487, Email: claudia.kaluza@googlemail.com



Aktuelles

aus der Gemeinde St. Michael

Die Ökumenische Flüchtlingshilfe

trifft sich **montags von 15.00 - 17.00 Uhr** in den Räumen des ehemaligen Ev. Kindergartens, Kirchenpfad, Werdohl.

Einladung zum Frühlingsfest

Liebe Mitarbeitende und Freunde des Netzwerkes „Flüchtlingshilfe Werdohl“,
liebe Zugewanderte,

am **Samstag, 17.03.2018, in der Zeit von 12.00 bis ungefähr 15.00 Uhr**
wollen wir im ehemaligen ev. Kindergarten, Kirchenpfad 1, ein Frühlingsfest feiern. Wir stellen uns ein Treffen vor, an dem Ehrenamtliche und Freunde unseres Netzwerkes sowie Zugewanderte gemütliche Stunden miteinander verbringen können.

Es wird weiterhin Gelegenheit sein, auf die Anfangszeiten unserer Initiative zurückzublicken, Informationen über den aktuellen Stand unserer Arbeit zu bekommen und einen Ausblick in zukünftige Entwicklungen zu erhalten. Mit Dank und Stolz können wir auf Gelungenes zurückblicken, Fortschritte unserer Zugewanderten bewundern, aber auch etwas über deren gegenwärtige Sorgen und Problemstellungen erfahren.

Ein kleines Programm wird dieses Fest abrunden. Vorgesehen sind ein gemeinsames Essen mit Spezialitäten vom Grill sowie einem von möglichst vielen Beteiligten zusammengetragenen Buffets. Wir können uns zudem auf Musikbeiträge und eine kleine Fotoausstellung freuen.

Um eine Planungssicherheit zu erhalten, ist es erforderlich, dass alle, die teilnehmen möchten, sich bis Montag, 12.03.2018, anmelden. Anmeldungen können beispielsweise per Mail oder durch Eintragung in ausgelegte Listen (im Treffpunkt oder bei den Teamleitungen) erfolgen. Bitte auch Angaben über Beilagen zum Buffet machen. Die Eintragungen sollten verbindlich sein.

Als Vorabinformation geben wir noch den Hinweis, dass sich seit Beginn unserer Arbeit im Netzwerk die Aufgabenstellungen ständig verändert haben. Zurzeit benötigen wir zum Beispiel zur Verstärkung unseres Teams „Gebrauchtes/Möbelbörse“ Mitarbeitende als Fahrer unseres Vans und solche, die beim Transport sowie Ab- und Aufbau von Möbeln mit anpacken können. Weiterhin werden Mitarbeitende gesucht, die Zugewanderten, ähnlich wie „Paten“, bei der Bewältigung von Aufgabenstellungen im alltäglichen Leben zur Seite stehen. Wer sich dafür engagieren möchte oder aus seinem Bekanntenkreis Leute kennt, die sich dafür interessieren, sollte sich bitte melden und diese auch auf das Frühlingsfest mitbringen.

Wir freuen uns auf eine schöne Feier.

Doro Cramer Annette Wolf Ute Zorn Lothar Jeßigus

Weltgebetstag der Frauen 2018

Ein Gebet wandert um die Welt und verbindet Christen verschiedener Konfessionen und in mehr als 100 Ländern untereinander. Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ lassen uns Frauen aus Surinam an der Schönheit ihres Landes, ihres Lebens und ihrer Probleme teilhaben. Sie rufen auf zur weltweiten Solidarität und zum Handeln.

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am **Freitag, 2. März 2018 um 17.00 Uhr** in die Kirche St. Michael.

Werdohler Tafel

Die nächste Lebensmittelausgabe ist am Donnerstag, **22.02.2018, von 13:45 - 16:00 Uhr im ehemaligen Ev. Kindergarten, Kirchenpfad.**

Wie in jedem Monat ist die Werdohler-Tafel für Lebensmittel- und/oder Geldspenden dankbar. Die Lebensmittel- und die Geldspenden können im Eingangsbereich der Kirche St. Michael oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Caritas und der Malteser in Werdohl in der Schnurrestraße ist an folgenden Tagen geöffnet:



Montags nur Verkauf: 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwochs nur Annahme: 09.30 - 12.00 Uhr



3. Nächtliche Anbetung im Philipp Neri-Haus

Herzliche Einladung zur Nächtlichen Anbetung am

Freitag, 16.02.2018, ab 21:00 Uhr bis Samstag, 17.02.2017, 08:00 Uhr.

„Auf DU und DU mit Jesus“ Die Uhrzeit und die Gesprächsdauer bestimmst Du!
Jesus wartet auf Dich! Zur Ruhe kommen, ankommen, hören, fallen lassen!

Krankensalbung

Einladung zum Empfang des Sakraments der Krankensalbung im Rahmen des Gottesdienstes am **Dienstag, dem 27. Februar, um 18:00 Uhr.**

Früher sprach man von der „letzten Ölung“, wenn es um die Krankensalbung ging und viele Menschen verstehen heute noch ein Sterbesakrament darunter. Die Idee der Krankensalbung ist aber eine andere:

Es geht darum, persönliches Leiden, Krankheit, Sorge und Not vor Gott zu tragen und seine heilende Zuwendung zu erfahren. Es geht darum, Stärkung, Trost und Aufrichtung zu erbitten und im Sakrament der Salbung zu erleben, dass Gott sich unserer Schwachheit annimmt und uns nahe ist in unserem Leiden.

Der persönliche Empfang des Sakraments der Krankensalbung, im Rahmen eines Gottesdienstes, ist zudem eine Erfahrung der Solidarität im Leiden und in der Krankheit. Wir verstecken unsere Not nicht voreinander, sondern wenden uns mit unserer Hilfsbedürftigkeit gemeinsam an Gott. So kann die gottesdienstliche Gemeinschaft, in der das Sakrament der Krankensalbung gespendet wird, zum Trost und zur Stärkung werden.

Es wird auch wieder ein Fahrdienst unter 02392 - 652 78 (Kaluza) angeboten.

Kreuzwegandachten

Herzliche Einladung zu den diesjährigen Kreuzwegen in St. Mariä Heimsuchung an jedem Dienstag in der Fastenzeit:

20.02. / 27.02./ 06.03. / 20.03./ 27.03.2018 jeweils um 17:30 Uhr

Was ist ein Kreuzweg ...Gedenken an Jesus und das eigene Leben

Früher gab es die Bibel nur in lateinischer Sprache. Und viele Menschen konnten überhaupt nicht lesen und schreiben. Sie brauchten Bilder von Szenen aus der Bibel. So ist vor 600 Jahren auch der Kreuzweg entstanden. Auch heute hängen in den meisten Kirchen Kreuzweg-Bilder wie bei uns in der Kirche. Die einzelnen Bilder werden Stationen genannt. Die meisten Kreuzwege bestehen aus 14 Stationen - von der Verurteilung Jesu bis zur Grablegung. Moderne Kreuzwege haben oft noch eine 15. Station. Sie stellt die Auferstehung Jesu dar. Den Kreuzweg zu beten, heißt ihn und letztendlich auch uns besser zu verstehen.

Gemeinsamer Sonntagsgottesdienst aller Kommunionkinder

Am ersten Fastensonntag, **18. Februar 2018**, sind die Werdohler Kommunionkinder mit ihren Familien und Katechetinnen zu Gast im Gottesdienst um 10.00 Uhr, der musikalisch von der Philipp-N.-Band begleitet wird. Im vorderen Kirchenbereich sind Plätze für die Kommunionkinder und Katechetinnen reserviert.

Kinder- und Familiengottesdienst mit der Boni-Band aus Plettenberg

Der nächste Kinder- und Familiengottesdienst hat das Thema „Die 10 Gebote – ein Geschenk Gottes“. Dass Gott uns die 10 Gebote zum Geschenk gemacht hat und damit nicht durch Regeln Druck auf uns ausüben will, wird wie immer von Kindern für Kinder im Rahmen eines Anspiels dargestellt und erklärt.

Besonders freut sich das Kinderliturgieteam über die Zusage der Boni-Band aus Plettenberg, welche den Gottesdienst musikalisch gestalten wird. Insofern bitte Termin, den **04. März 2018**, unbedingt vormerken und möglichst auch direkt das anschließende Steh-Café, welches der Jugendausschuss organisiert, mit einplanen. Auch hier wird es für die Kinder wieder viele Beschäftigungsangebote geben.

Danke

Danke sagen wir Messdienerinnen und Messdienern allen Gästen unseres Bratapfelcafés. Danke für Ihr Kommen, Ihre Unterstützung, Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Jahr, denn dann öffnen wir zum 10. Mal die Türen des Philipp-Neri-Hauses für das nächste Bratapfelcafé.



**Blick in unsere
Vereine und Verbände**

Kolping Werdohl

Der nächste Suppenonntag findet **am Sonntag, dem 18. Februar**, nach dem Hochamt im Kleinen Pfarrsaal statt. Aufgrund des beendeten Umbaus treffen wir uns ab sofort für alle Veranstaltungen wieder im Kleinen Pfarrsaal.

Die Bezirksgebetskette für den Frieden ist am **Montag, dem 19. Februar**, in Werdohl-Eveking. Näheres dazu in den Veröffentlichungen von Eveking.

Am Dienstag, **dem 20. Februar**, führen wir in der Stadtbücherei um 19 Uhr im Rahmen der Reihe KOLPING-Kino den Film „Wie im Himmel“ vor. Der Film handelt von einem berühmten Dirigenten, der nach einem körperlichen Zusammenbruch in seinen Heimatort zurückkehrt und dort, obwohl er ausspannen will, den örtlichen Kirchenchor übernimmt und auf seine Art und Weise die Bewohner mitreisst. Sehr empfehlenswert.

Für den Bezirks-Besinnungstag am Sonntag, **dem 25. Februar**, in Plettenberg-Eiringhausen bittet der Vorsitzende um telef. Anmeldungen. Beginn um 9:45 Uhr mit der Hl. Messe in der dortigen Pfarrkirche. Der Tag endet mit einem Kaffeetrinkegenen 15:30 Uhr. Das Thema lautet: „Pilgern und Wandern“.

kfd Neuenrade

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 13 Februar**. Wir beginnen um 18.00 Uhr mit dem Gottesdienst. Anschließend gegen 18.45 Uhr treffen wir uns im PNH-Saal und stärken uns mit einem kleinen Imbiss. Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung ist wieder, wer bekommt eine Spende von uns. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Einen Ausblick über unsere geplanten Programmpunkte ist auch dabei. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen. Der gemütliche Teil gehört auf jeden Fall als Ausklang noch dazu. Bis dahin...

Am Donnerstag, 01. März, geht es mit unseren Frauenfrühstücken weiter. Nach dem Gottesdienst (08.30 Uhr) treffen wir uns im PNH-Saal bei frischen Brötchen und duftendem Kaffee. Pater Kamil berichtet über alles Neue in der Pfarrgemeinde. Herzliche Einladung an Alle.

Weltgebetstag der Frauen, 02. März um 18.00 Uhr im PNH

Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt sie alle recht herzlich ein. Surinam, das kleinste Land Südamerikas, ist dieses Jahr im Mittelpunkt. Der Weltgebets-tag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit das Land und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind herzlich eingeladen!

Nach dem Gottesdienst können sie sich bei einem kleinen Imbiss mit landestypischem Salat und Nachtisch stärken und mit uns ins Gespräch kommen. Auch der „Weltladen“ Neuenrade ist wieder mit einem Verkaufsstand dabei. Wir freuen uns auf viele Interessierte und versprechen Ihnen einen beeindruckenden Abend. Bis dann ...

DRK-Kleiderladen

Der DRK-Kleiderladen bietet gebrauchte Kleidung und Hausrat für jedermann an. Jeden Dienstag von 15-17 Uhr werden im Kleiderladen an der Werdohlerstr. 1 (ehemals Gasthof „Zur Post“) in 58809 Neuenrade Kleidung und Hausrat gegen ein geringes Entgelt angeboten. Mittwochs von 15-17 Uhr können gut erhaltene Kleider- und Hausratspenden abgegeben werden. Textilien, die nicht mehr gebrauchstüchtig sind, bitte in die Container werfen.

Seniorentreff

Die Gruppe trifft sich am **Mittwoch, 21. Februar 2018, um 15.00 Uhr** im Kleinen Pfarrsaal von St. Michael.

Notiz am Rande...

Alexa - ich bin mir nicht sicher.

Stolz hat mir eine Bekannte vor einigen Tagen ihre neuste Errungenschaft vorgestellt. Ein Gerät mit dem man sprechen kann. Wenn das Lautsprecher-ähnliche Ding seinen Namen „Alexa“ und anschließend eine Frage hört, bekommt man darauf eine Antwort. Es kann zum Beispiel einen bestimmten Radiosender anwählen, auf das Kommando „leiser“ die Lautstärke regulieren oder den Wetterbericht vorlesen. Auf Wunsch kann man sich ganze Sätze in andere Sprachen übersetzen lassen und „Alexa“ konnte sogar eine Kurzvorstellung des Klosters Schwarzenberg vorlesen, dem Ort, an dem ich lebe. Zugegebenermaßen: eine faszinierende Angelegenheit!

Glaubst du an Gott?

Nachdem wir „Alexa“ mit verschiedenen einfachen Fragen getestet hatten, gingen wir dann ans Eingemachte. Ich habe gefragt: „Alexa, glaubst du an Gott?“ Darauf die Antwort: „Da bin ich mir nicht sicher!“ Und je mehr Fragen ich über das Leben, über das Wesen des Menschen und den Sinn unserer Existenz gestellt habe, desto einsilbiger wurde der Automat - bis mir dann schließlich empfohlen wurde, doch lieber Fragen aus dem Bereich Musik oder Geschichte zu stellen. Glaube und Religion sind offensichtlich nicht das Spezialgebiet. Und dann habe ich ziemlich schnell den Spaß verloren: Spielzeug!

Big Brother lässt grüßen...

Zuhause habe ich mich dann aber doch hingesetzt und ein bisschen über diese „Alexa“ recherchiert. Sieben Mikrofone sind in den Kasten eingebaut. Die werden

allerdings, so verspricht der Hersteller hoch und heilig, nicht dazu eingesetzt, um den Benutzer unbeobachtet abzuhören. Dass allerdings das Gerät permanent mit dem Internet verbunden ist und alle Fragen gespeichert werden, um die Spracherkennung zu perfektionieren, klingt da nicht unbedingt vertrauenserweckend. Erst kürzlich habe ich von einer Armbanduhr gelesen, die Kinder tragen sollen - Eltern können dann unbemerkt die Uhr anrufen, ein Mikrofon schaltet sich ein und informiert live, mit wem und über was das Kind gerade spricht. Schöne neue Welt?! War ich bislang etwas unsensibel, was Datenschutz betrifft, läuten da bei mir nun doch die Alarmglocken. Pannen wie in den USA, wo „Alexa“ einen Satz aus dem Fernseher aufgeschnappt hat und anschließend eine Massenbestellung an Puppenhäusern ausgelöst hat - „Alexa“ kann nämlich auch automatisierte Bestellungen aufgeben -, wird man belächeln können. Solche Anfangsfehler wird man technisch irgendwann ausmerzen. Doch was heute aussieht wie eine nette Spielerei kann uns schon morgen zu Sklaven einer künstlichen (angeblichen) Intelligenz machen. Die Folgen kann ich mir persönlich nur schwer ausmalen.

Von Mensch zu Mensch

Ich für meinen Teil hoffe jedenfalls, dass ich nicht irgendwann im Sessel sitze und niemanden sonst zum Sprechen habe als eine technische Einrichtung, die auf den Namen „Alexa“ oder ähnliches hört. Ich möchte mit Menschen leben, die fühlen und denken, mit denen ich diskutieren und nach der Wahrheit suchen kann, mit denen man etwas unternehmen und auf die man sich verlassen kann - mit Menschen, die einen auch einmal enttäuschen, aber jedenfalls: Menschen! Damit will ich nicht einem flachen Kulturpessimismus das Wort reden, wohl aber ein Plädoyer geben für menschliche Beziehungen. Wehret den Anfängen...

P. Andreas MurkOFMConv

Quelle: Sendbote des Heiligen Antonius Nr. 02/2018





***Gemeindekarneval 2018
Werdohl - Neuenrade***

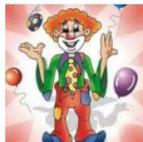
***Manege frei für alle Narren,
die schon mit den Füßen scharren.***

***Die Grufties von St. Michael laden alle ein,
beim Karneval dabei zu sein***

***am Samstag, dem 10. Februar 2018
im Großen Pfarrsaal von St. Michael
um 19:11 Uhr
für 10,00 Euro***

Eintrittskarten sind erhältlich
am 27./28. Januar und am 03./04. Februar 2018
jeweils nach den Heiligen Messen in St. Michael.

Ferner kann man die Eintrittskarten in der Volksbank Werdohl
und im Pfarrbüro St. Michael erwerben.



Wir wünschen der gesamten Pfarrei
ein gutes und gesundes Neues Jahr 2018,
und wünschen uns allen im Karneval viel Spaß.

Die Grufties



Ansprechpartner der Pfarrei St. Michael Werdohl-Neuenrade

Pfarrbüro St. Michael Werdohl-Neuenrade

Neustadtstr. 32

58791 Werdohl

☎ 02392/80643-10

☎ 02392/80643-19

Email: st.michael.werdohl@bistum-essen.de

Homepage: www.st-michael-werdohl-neuenrade.de

Mo. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Di. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Do 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Do 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Gemeindebüro St. Mariä Heimsuchung

Bahnhofstr. 9

58809 Neuenrade

☎ 02392/80643-40

☎ 02392/80643-49

Email: st.mariae-heimsuchung.neuenrade@bistum-essen.de

Mi.14.00 – 16.00 Uhr u. Fr. 09.00 – 11.00 Uhr

Filialkirche St. Petrus Canisius

Kirchstr. 5

58791 Werdohl

Seelsorger:

Pater Irenäus Wojtko, Pfr. ☎02392/80643-21

Email: bruder.irenaeus@minoritenkonvent.de

Pater Christoph Robak, Kpl

☎02392/80643-22

Email: pater_christoph@gmx.de

Pater Kamil Pawlak, Pastor

☎ 02392/80643-31

Email: fr.kamil@me.com

Konvent der Franziskaner-Minoriten

Neustadtstr. 34

58791 Werdohl

☎ 02392/80643-20

☎02392/80643-19

Email: werdohl@minoritenkonvent.de

Homepage: www.minoriten-werdohl.de

Verwaltungsleitung:

☎ 02392/80643-11

Frau Klaudia Grobel, Neustadtstr. 32, 58791 Werdohl

☎02392/80643-19

Email: klaudia.grobel@bistum-essen.de

Gottesdienstordnung an den Wochenenden:

St. Michael, Werdohl	Samstag	17: 00 Uhr Vorabendmesse
	Sonntag	11:00 Uhr
St. Mariä Heimsuchung	Samstag	18:30 Uhr Vorabendmesse
	Sonntag	08:00 Uhr
		10:00 Uhr
St. Petrus Canisius	Sonntag	09:30 Uhr

EinBlick – Redaktion:

Georg Andratschke

Heinz-Dieter Lob

Tel. 13615

Tel. 3521

georg.andratschke@t-online.de

hd.lob@online.de

In eigener Sache

EinBlick Nr. 04/2018

für die Zeit vom **24.02.2018 bis 09.03.2018**

Redaktionschluss ist **Freitag, der 16.02.2018!**

